



**Responsum Juris || Collegii JCTorum in Academia ||  
Hasso-Schaumburgica || Rinthelensi, || Quo demonstratur:  
|| Nullitas Et || Iniquitas || Processus Criminalis**

**Büren, Moritz von**

**Rintelii, 1658**

Resolutio. IV. Quæstionis. Ob der Fherr von Büren dem von  
Bönninghausen seine auff dem Hause zur Gaist eingebrachte Güter/ an  
Bahrschafft/ Clenodien und Brieffschafften/ auch was er von dergleichen

...

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-71681](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-71681)

Als nun auß dieser Deductione klarlich erhellet / daß wider den v. Bönningshausen nicht eins unter allen imputirten criminibus erwiesen / so hat ein jedes ehrlich/auffrichtiges und unparteyliches Herze leicht zu judiciren, quæ malitiâ, qua injuriâ, & calumniâ quaque injustitia so schmebliche conclusiones promeritarum pœnarum von dem Deducenten zu Papier gebracht worden/und darauß zu erkennen; Quod cessante probatione delictorum, cessent etiam ea, quæ de infligendis pœnis sunt conglomerata; uti cessante causa cessat effectus & collapsio fundamento superadificata corruunt.

*Jurib. supra adductis.*

#### Resolutio .IV Quæstionis.

**S** Der Fherr von Büren dem von Bönningshausen seine auff dem Hause zur Gaisf eingebrachte Güter / an Bahrschafft / Clenodien und Brieffschafften / auch was er von dergleichen auffm Haus Büren in seinen Kisten daselbst bey sich gehabt / und mit hingebbracht / stracks zu Anfangs des angestellten Processus hinweg zu nehmen befugt gewesen? Oder ob nicht vielmehr solche Abnahm pro spolio & violentâ rapinâ zu halten sey?

**D**iese Frage zu erörtern bedarff es keiner weitläufftigen Wiederholung so viel die rationes decidendi betrifft; Zumahl droben sich schon leröffnet/ Quod nulla indicia, nullum delictum, propter quod tam enormis Executio fieri potuerit, sit probatum; quod totus processus præposterè nulliter & iniquè institutus, continuatus, & finitus sit, quod Baro Buranus extrajudicialiter, sine prævio decreto, aufferrimandaverit Inquisito carcerato bona sua; quod hoc casu probata sint extrema spolia, per ea qua in superioribus latius sunt deducta; Daher an dem actu ipso per spolium gesto so viel weniger Zweifel ist / weil

der actus auch ipsa Baronis confessione, in dessen in offnen Druck außgelassenen Schriffen/und denen am Hochl. Kayserlichen Reichs Hoff Rath producirten Replicis nicht undeulich gestanden worden.

Deswegen allhie nur die Nothdurfft erforderen wil die argumenta und Rechts-Gründe zu examiniren, womit der Herr von Büren solche seine gewalthafte Abnahm des von Bönninghausen Vahrschafften/mobilien, Obligationen, und anderer schriftlicher Nachrichten zu justificiren sich unterstehet; quo præstito wird sich bald finden / was davon zu judiciren und zu urtheilen seyn wolle.

Fürs erste wil der Herr von Büren dieses spolium damit rechtfertigen: Weil es von ihm als giudice geschehen/Pro actu autem à giudice gesto præsumere jura, quod legitimè & jure factus sit.

Mascard. de probat. concl. 1324. n. 2.

Ideoque incumbere illi, qui se spoliatum esse dicit, probationem, quod injuste sit spoliatus

Menoch. recuper. Remed. 8. n. 4. Mascard. d. concl. 1324. n. 1.

Siweil aber bey den vortigen quæstionibus sarsamb außgeführt: Quod ultra jurisdictionem, Extrajudicialiter, & processu præposterè ac nulliter instituto, iudex processerit, so mag solche generalis præsumptio dissals pro giudice nicht statt haben. Quippe quam in his casibus corruere docent

Mascard. d. concl. 1324. n. 5. seqq. Menoch. d. Remed. 8. n. 8. seqq.

Fürs ander gibt der Herr von Büren an / er habe res furtivas in propria sua domo gesucht/quod utique licitum sit,

per jura in suis Replicis ante dictis posita fol. 42. in fin.

Daß aber keine res furtivæ in desß von Bönninghausen Kisten und Kasten gewesen/solches ist retrò nach Nothdurfft behauptet. Und wann gleich der Herr von Büren / durch einen falschen oder von anderen ihm eingebildeten Wahn in der Meinung gewesen/das ein und andere bey des von Bönninghausen Sachen verwahrte Stücke res furtivæ gewesen seyn solten; So hette NB. er ja ein mehrers nicht/als res præterensè furtivas & suas, welche der von Bönninghausen ihm niemals gewaigert oder vorenthalten / nicht aber des von Bönninghausen so ansehnliche auff vierzehen Tausend Reichschr. anlaufende:

fende bahre Gelder / in allerhand grober und pretiofer Münze / welche der  
 Herr von Büren sein lebenslang nicht gehabt hatte/oder demselben zugehöret/  
 sampt auff so hohe Summen sprechenden schriftlichen Obligationibus, und  
 anderen mobilibus, hinwegnehmen sollen; hæ enim non poterant dici res  
 furtivæ, cum bonâ fide & iusto titulo à Domino à Bönninghausen essent  
 adquisitæ & possessæ. Ob auch gleich der Herr von Büren solche vermeint  
 Nachsuchung auff seinem eigenen Hause zur Galt wil gethan oder befohlen ha-  
 ben/so kan doch dadurch das spolium nicht purgirt werden/weil des von Bön-  
 ninghausen Kisten und Kasten gewaltsamb geplündert / und er auß der pos-  
 sessione dero ihm abgenommener Güter notoriè gesetzt worden.

*per ea que supra deducta sunt.*

Bürens dritte wil das spolium damit entschuldiget werden/ daß die abgenomme-  
 ne Gelder ex præsumptione juris dem Herrn von Büren durch den von  
 Bönninghausen intervertirt und unterschlagen seyn sollen; Zumahl dersel-  
 be bey anderwertig verwalteten Diensten nichts erworben / auch von seinen  
 Elteren nichts als liederliche utensilia geerbet/und dannoch so reich worden;  
 Daher zu muhmassen / er müsse auß des Herrn Güteren und Mittelen sol-  
 che Reichthumb an sich gebracht haben; Aber ganz vergeblich/dann es gese-  
 het der von Bönninghausen nicht / sondern hält es pro luculentâ calumniâ,  
 daß er von seinen Elteren nicht ansehnliche und pretiosa mobilia geerbet/  
 durch ansehnliche unterschiedliche Dienste / und auff sich genommene com-  
 missiones nicht ein ansehnliches acquirirt, auch durch mehr andere Bey und  
 Zufälle / cum tot annorum indefessâ industria prosperirt. Zumahl wann  
 es nöthig were/gar leicht das Widerspiel zu erweisen sey. Verreffend/die an-  
 gezogene præsumptionem juris, so ist gewiß dieselbe / posito etiam casu non  
 concedendo, nicht wider den von Bönninghausen/ Cum jura non præsu-  
 mant, Administratorem tempore administrationis præsertim talis  
 ut hic dites eentem, ex bonis Domini divitem esse factum, nisi id  
 per claras conjecturas & Indicia probetur, wie zusehen bey den Dd.

*citatis à Berlich, §. concl. 57. n. 74.*

Daß aber solche contraria indicia & argumenta der Gebühr nicht bewiesen/  
 daher die præsumptiones innocentix an des von Bönninghausen Seiten  
 fast stehen; solches ist droben mit guten Gründen aufgeführt;

Zum Vierdien/negirt der Herr von Büren die qualitatem spoliî da-

D ii

durch

durch/daß er des von Bönningthausen Sachen nur per modum inquisitionis perquiriren, durchsehen/annotiren, und inventiriren lassen. Es wil aber dieser Borrourff den Strich nicht halten; Dañ/wann es auff eine annotation bonorum angesehen gewesen/so hette für erst der Herr von Büren (posita ipsius legitimatione ad hunc processum) nicht allein der delictorum, sondern auch der Straffe/nemblich/daß dieselbe zum wenigsten ad confiscationem omnium bonorum erkandt werden könne / gewiß seyn müssen; Nam extra causam contumacia, annotationi bonorum non esse locum, nisi in delictis

**NB.** pro quibus ad confiscationem bonorum proceditur, docent

*Dd. apud Scacc. de judic lib. 1. c. 97. n. 16. seqq.*

Daß aber nicht eins solche delicta in casu presente allegire werden/ viel weniger zu bestraffen seyn / erscheine klärtlich daher: Quod confiscatio bonorum, extra crimen hæresis & læsæ Majestatis, hodie non usurpetur.

*Antb. Bona damnatorum C. de bon. proscrip. sen damn. Dd. apud Guazzin. defens. 9 c. 1. n. 3. seqq.*

Woher dann auch die nulliter und ungerẽimtes Vornehmen/ erscheint/ in dem der P. Förler / des von Bönningthausen Bericht nach / ihm nomine des Herrn von Büren die confiscationem bonorum an Aller Heiligen Tage angekündigt;

**NB.** Zum andern/ so hette sich auch nicht gebührt / des von Bönningthausen eigene Vahrschafften / Obligationes und andere Mobilien hinweg zunehmen/ and von dem Hause zur Gaiff nacher Büren würcklich zu transferiren; sondern man hette in terminis annotationis bleiben / nicht aber ante accusationem, ante cognitionem, ante defensionem, ante sententiam, per modum executionis, solche Gelder und andere Mobilia zu sich reißen müssen. Sonderlich hoc casu quo carceratus erat in potestate prætensi judicis, & non poteras dici contumax.

*Vid. Scacc. d. c. 97. n. 19. seqq.*

Ob aber diese Entschuldigung und purgatio spoliū das Licht leiden können/ wann der Herr von Büren vorgeben läßt / als wann der von Bönningthausen ihm solche Gelder und Obligationes ex causa debiti in solutum offerirt, tradirt, cedirt, ja fast obrudirt, wie in der Apol. fol. 16. 17. & 27. zu ersehen; solches wird sich in der folgenden Frage außsündig machen.

Weil dann des Herrn von Büren Schein Gründe/pro excusando spolio,  
nur

mir auff lantern lingen beruhen/ und in examine justicie die Wage nicht halten können; So ist der Schluss/dahero und ex ante deductis, leicht zu machen/das der Herr von Büren durch diesen so herben actum, nichts als ein zu Recht hoch verbottenes spolium committiret und begangen habe.

Resolutio V. Quæstionis.

**D**ie von dem von Bönninghausen in dem Gefängniß unterschriebene / also genandte / transaction; Auch andere von sich gegebene Quitungen / Revers, gethane Renunciation und geleistete Urphede / zu Recht gültig und kräftig / und er dieselbe zu halten schuldig sey?

Rationes Dubitandi.

**D**as der von Bönninghausen seine unterschriebene / also genandte / transaction, Urphede / und andere Schriften als zu Recht gültig und bindig zu halten schuldig sey / solches wil der Herr von Büren auß folgenden Ursachen behaupten: Dann zuorderst habe er super delictis zu transigiren gute Macht gehabt / cum quilibet justè carceratus contrahere possit cum alio, etiam cum ipso carcerante.

*Boer singul. tit. carcer. & tortur. Guid. Papa. singul. 840. & singul. 1002. Hippol. de Marfil. singul. 306.*

Ita ut nullum fama periculum ex hac transactione ipsi metendum sit. *per jura in Apol. fol. 7. & fol. 25. adducta.*

Zu dem / so habe er solche facultatem transigendi, auch per voluntatem sit werck gerichtet / in dem er nach vorgangener submission die bevorstehende transmissionem actorum abgebenen / sich zu der transaction und satisfaction offerirt, *Apol. fol. 7. & fol. 25.*

Durch interposition P. Cörlers erhalten / *Apol. fol. 16.*

Da er dann in transactione alle ihm imputirte delicta klärlich gestanden / *Apol. fol. 42. & seqq.*